



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Information

# Programm Bundesjugendspiele



**für Schülerinnen  
und Schüler  
mit Behinderung**



Teilhabe junger Menschen





Der Deutsche Behindertensportverband (DBS) und die Deutsche Behinderten-Sportjugend (DBSJ) haben ein Programm entwickelt, das erstmalig Schülerinnen und Schüler mit Behinderung an Regelschulen die Teilnahme an den Bundesjugendspielen ermöglicht.



Da bislang Kinder und Jugendliche mit Behinderung nicht an den Bundesjugendspielen teilnehmen konnten, wurde das Programm ab 2006 in einer Arbeitsgruppe in enger Abstimmung mit dem Ausschuss für die Bundesju-

gendspiele (Vertretungen des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Kultusministerkonferenz der Länder und des Deutschen Olympischen Sportbundes/der Deutschen Sportjugend) und der Kommission Sport der Kultusministerkonferenz weiterentwickelt und in einigen Bundesländern erprobt.

Im Ergebnis der Erprobungsphase wurde das Programm hinsichtlich der Einordnung der Startklassen wesentlich vereinfacht und es kann sowohl in Integrationsschulen als auch in Förderschulen Anwendung finden.





Nach der erfolgreichen Erprobung der Bundesjugendspiele für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung werden sie ab dem Schuljahr 2009/2010 bundesweit eingeführt.

Das Programm lehnt sich an die Struktur der aktuellen Ausschreibung für die Bundesjugendspiele an. Es sichert somit, dass Schülerinnen und Schüler mit Behinderung leicht in die Durchführung der Bundesjugendspiele integriert werden können.

Damit geht ein großer Wunsch für die gleichberechtigte Behandlung dieser Kinder und Jugendlichen in Erfüllung.

Die Ausschreibung für die „Bundesjugendspiele für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung“, Hinweise zur Durchführung und Ansprechpartner finden Sie auf der Homepage der Bundesjugendspiele unter [www.bundesjugendspiele.de](http://www.bundesjugendspiele.de)





## Impressum



Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung;  
er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

### **Herausgeber:**

Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend  
[www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de)

### **Bezugsstelle:**

Publikationsversand der  
Bundesregierung  
Postfach 48 10 09  
18132 Rostock  
Tel.: 018 05/77 80 90\*  
Fax: 018 05/77 80 94\*  
[publikationen@bundesregierung.de](mailto:publikationen@bundesregierung.de)  
[www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de)

**Stand:** Juni 2009, 1. Auflage

**Gestaltung:** [www.avitamin.de](http://www.avitamin.de)

**Druck:** Silber Druck oHG, Niestetal

Für weitere Fragen nutzen Sie unser  
Servicetelefon: 018 01/90 70 50\*\*  
Fax: 030 18/5 55 44 00  
Montag–Donnerstag 9–18 Uhr  
E-Mail: [info@bmfsfj.service.bund.de](mailto:info@bmfsfj.service.bund.de)

- \* jeder Anruf kostet 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise aus den Mobilfunknetzen möglich
- \*\* nur Anrufe aus dem Festnetz, 3,9 Cent pro angefangene Minute